

## *Brachyopa scutellaris* (ROB.-DESV., 1844) – eine für Westfalen neue Syrphidenart (Diptera)

JÜRGEN DANIELZIK, Bottrop

Über die Verbreitung der Syrphiden (Diptera) in Nordrhein-Westfalen ist bisher nur wenig veröffentlicht worden (HOFFMANN u. SCHUMACHER 1982, RIEDEL 1918-1920). Angaben über die Gattung *Brachyopa* (MEIGEN, 1822) fehlen in oben zitierter Literatur.

*Brachyopa scutellaris* (ROB.-DESV., 1844) wird in CLAUSSEN (1980) als bemerkenswerte neue Schwebfliege für Schleswig-Holstein gemeldet, die sehr selten ist und zusammen mit *Brachyopa pillosa* (COLLIN, 1939) auf *Prunus spinosa* (L.) und *Aegopodium podagraria* (L.) vorkommt.

Daß diese Fliege selten ist, trifft auch für den Kirchhellener Fund zu (Stadt Bottrop, MTB 4407 NW, 1 ♂ leg. Danielzik, 20. Mai 1984). Allerdings ist dabei zu berücksichtigen, daß *Brachyopa scutellaris* (ROB.-DESV., 1844) durch ihr schlichtes Aussehen und unauffälliges Verhalten eher an bestimmte Blumenfliegen (Anthomyiidae) erinnert als an eine typische Schwebfliege (Syrphidae).

Angaben über die Gattung *Brachyopa* (MEIGEN, 1822) in älteren faunistischen Arbeiten (CZWALINA 1893, LASSMANN 1934, KRÖBER 1949, SAAGER 1959) haben nach heutigem Kenntnisstand (CLAUSSEN 1984, GOOT 1981) keine Bedeutung und sind daher zu vernachlässigen.

Demnach liegen sichere Fundortmeldungen von *Brachyopa scutellaris* (ROB.-DESV., 1844) für die BRD nur von Westfalen (DANIELZIK 1984) und Schleswig-Holstein (CLAUSSEN 1980) vor. In Mitteldeutschland (HERRMANN 1967) und Süddeutschland (KORMANN 1975, RÖDER 1979 und 1980, RÖSELER 1971, SCHACHT 1982, SCHUMACHER 1968) wurde die Art bisher noch nicht festgestellt.

Da eine sichere Bestimmung von *Brachyopa scutellaris* (ROB.-DESV. 1844) mit SACK (1930 u. 1932) und BOTHE (1984) nicht möglich ist, sei hier auf den *Brachyopa*-Schlüssel von THOMPSON (1980) verwiesen.

Mein besonderer Dank gilt Herrn C. CLAUSSEN (Flensburg), der die Artdiagnose vornahm und auf wichtige Literatur aufmerksam machte.

### L i t e r a t u r

BOTHE, G. (1984): Bestimmungsschlüssel für die Schwebfliegen (Diptera, Syrphidae) Deutschlands und der Niederlande. Herausgeber: Deutscher Jugendbund für Naturbeobachtung, Hamburg. – CLAUSSEN, C. (1980): Die Schwebfliegenfauna des Landestei-

les Schleswig in Schleswig-Holstein (Diptera, Syrphidae). Faun. Ökol. Mitt., Suppl. **1**: 3-79, Kiel. – CLAUSSEN, C. (1984): Über einige ältere Nachweise zur Schwebfliegenfauna Schleswig-Holsteins (Diptera, Syrphidae). *Drosera* '84 (2): 117-120, Oldenburg. – CZWALINA, G. (1893): Neues Verzeichnis der Fliegen Ost- und Westpreußens. Beilage zum Osterprogramm des Altstädtischen Gymnasiums. Progr. Nr. 9, Königsberg i.Pr. – GOOT, V.S.v.d. (1981): De zweefvliegen van Noordwest-Europa en Europees Rusland, in het bijzonder van de Benelux. Nederlandse Natuurhistorische Vereniging, Hoogenboomlaan 24, NL-1718 BJ Hoogwoud NH. – HERRMANN, R. (1967): Zur Syrphidenfauna Dresdens und seiner Umgebung (I). Faunistische Abhandlungen Staatliches Museum für Tierkunde Dresden, **2** (4): 37-45. – HOFFMANN, H. u. SCHUMACHER, H. (1982): Die Syrphiden-Fauna in der Umgebung der Ruhr-Universität Bochum (Diptera, Syrphidae). *Decheniana* **135**: 37-44, Bonn. – MEIGEN, J.W. (1822): Systematische Beschreibung der bekannten zweiflügeligen Insekten. III. Theil, S. 260 u. VI. Theil (1830), S. 351, Aachen und Hamm. – KORMANN, K. (1975): Schwebfliegen als Blütenbesucher an frühblühenden Sträuchern und Blumen (Diptera, Syrphidae). *Nachr. Bl. Bayer. Ent.* **24**: 9-13. – KRÖBER, O. (1949): Die Dipterenfauna des Eppendorfer Moores im Wechsel der Zeiten. *Verhandl. Ver. naturw. Heimatforsch.* **30**: 69-89. – LASSMANN, R. (1934): Beitrag zur Dipterenfauna von Halle und Umgebung. *Mitt. aus der Ent. Ges. zu Halle*, **13**: 9-23. – RIEDEL, M.P. (1918-1920): Beitrag zur Kenntnis der Dipterenfauna des Niederrheins. *Entom. Zeitschrift*, **32**, **33**, Frankfurt a.M. – RÖDER, G. (1979): Über die Schwebfliegen-Fauna (Dipt., Syrphidae) von Mittelfranken im Vergleich mit zwei Fundorten aus Kärnten und Württemberg. *Mitt. Entom. Verein Stuttgart* 1869 e.V. **14**: 25-56. – RÖDER, G. (1980): Über die Schwebfliegenfauna der Umgebung von Hersbruck. *Mitt. Münch. Ent. Ges.* **70**: 35-48. – RÖSELER, P.F. (1971): Die Mücken und Fliegen (Diptera) des Wutachgebietes. *Die Wutach*, 421-423, Freiburg i.Br. – SAAGER, H. (1959): Die Dipteren Sammlung des Naturhistorischen Heimatmuseums der Hansestadt Lübeck. *Ber. Ver. „Natur u. Heimat“ u. Naturh. Mus. Lübeck* **1**: 21-62. – SACK, P. (1930): Syrphidae oder Schwebfliegen. In: F. Dahl (Hrsg.), *Tierwelt Deutschlands* **20**, Jena. – SACK, P. (1932): Syrphidae. In: Lindner, E. (Hrsg.), *Die Fliegen der paläarktischen Region*, **IV/6**, Stuttgart. – SCHACHT, W. (1982): Zur Kenntnis der Fliegenfauna des Murnauer Moores, Oberbayern. *Entomofauna, Supplement* **1**: 313-328. – SCHUMACHER, H. (1968): Die Schwebfliegen im Raum Heidelberg. *Beitr. naturk. Forsch. Südw.-Dtl.* **27**: 101-108, Karlsruhe. – THOMPSON, F.C. (1980): The problem of old names as illustrated by *Brachyopa „conica* Panzer“, with a synopsis of Palae-arctic *Brachyopa* MEIGEN (Diptera: Syrphidae). *Ent. scand.* **11**: 209-216, Lund.

Anschrift des Verfassers:

Jürgen Danielzik, Auf der Kämpe 11, 4250 Bottrop 2